



SÜDAMERIKA: ARGENTINIEN

ARGENTINIEN & CHILE - SÜDPATAGONIEN & FEUERLAND

- > Durch unberührte Südbuchenwälder flanieren
- > Schroffe Berggipfel und einsame Moore
- > Mit etwas Glück: kalbende Gletscher im Los Glaciares NP erleben
- > Sich von Wasserfällen verzaubern lassen
- > Trekking am Fuße des Cerro Fitz Roy

Mit dem Mietwagen begeben Sie sich auf eine unvergessliche Reise zu den Naturschauspielen und unentdeckten Schönheiten des südlichen Patagoniens und Feuerlands. Es erwarten Sie der kalbende Perito-Moreno-Gletscher im Los-Glaciares-Nationalpark, das imposante Fitz-Roy-Massiv und der berühmte Torres-del-Paine-Nationalpark. Sie überqueren die Magellanstraße und erkunden den Beagle-Kanal, den Tierra-del-Fuegeio-Nationalpark und die vielen unzähligen Seen und Wälder im Herzen Feuerlands. Imposante Gletscher, bizarre Bergformationen und riesige Tierkolonien. Wer Abgeschiedenheit und unberührte Natur sucht, wird diese Reise an die Südspitze Lateinamerikas lieben.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Beginn in El Calafate

Über die Ruta 40 nach El Chaltén

Herzlich willkommen im südlichen Patagonien! Nach Ihrer Ankunft am Flughafen von Calafate nehmen Sie Ihren Mietwagen für die kommenden Tage entgegen und schon kann das Abenteuer Patagonien und Feuerland starten. Auf der legendären Ruta 40 brechen Sie auf in Richtung Norden bis Sie auf die Ruta 23 stoßen. Diese bringt Sie direkt nach El Chaltén – Ausgangspunkt aller Wanderungen und Expeditionen am legendären Cerro Fitz Roy und Cerro Torre. Sie quartieren sich für drei Nächte in eine kleine Hostería am Fuße des Fitz-Roy-Massivs gelegen ein. Fahrtstrecke: ca. 200 km Asphalt, 15 km Schotter / ca. 3 Stunden.

2. Reisetag: El Chaltén

Felsenriese Fitz-Roy

Genießen Sie den Tag bei einem Trekking am Fuße des Cerro Fitz Roy, der berühmteste Berg der südpatagonischen Anden. Unternehmen Sie z.B. eine Wanderung zur Laguna de los Tres. Drei Stunden geht es bei dieser Wanderung durch wunderschöne Wald- und Berglandschaften bis zum Basislager Rio Blanco, immer wieder der Cerro Fitz Roy und seine granitene Nachbarn in Sicht. Von hieraus folgt ein stetiger und recht steiler Anstieg bis zu der, dem Fitz Roy vorgelagerten, Laguna de los Tres. Doch die Anstrengung lohnt sich – eine grandiose Aussicht auf den beeindruckenden Fitz Roy erwartet Sie hier. Gehzeit: 6-7 Stunden mit einem Höhenunterschied von 800 m.

3. Reisetag: El Chaltén

Wanderschuhe schnüren am Fitz-Roy-Massiv

Ein weiterer Tag in dieser beeindruckenden Umgebung. Wie wäre es mit einer Wanderung zur Laguna Torre, am Fuße des legendären Cerro Torre? Der Cerro Torre zählt zu einem der schwierigsten Bergsteigerziele auf der Welt. Seine über 1.400 m hohen Steilwände aus glattstem Granit lassen dies leicht nachempfinden, wobei das Klima der Hauptfaktor ist, weshalb die Bergsteiger oft monatelang mit dem endgültigen Gipfelansturm warten müssen. Von der Laguna Torre aus bietet sich Ihnen ein atemberaubend schöner Blick auf eine ganze Reihe von windumtosten Granitnadeln und gewaltigen Gletschern. Gehzeit: ca. 6 Stunden mit einem Höhenunterschied von 400 m / leichte Wanderung.

4. Reisetag: El Chaltén - El Calafate

Den Huemul-Gletscher bestaunen

Am Morgen empfehlen wir Ihnen einen Ausflug ins Tal des herrlichen Río de las Vueltas zu unternehmen. Entlang des Flusses fahren Sie bis zum naheliegenden Lago del Desierto, ein Gletschersee an der Grenze zu Chile. Hier können Sie entweder eine kurze Wanderung zum Huemul-Gletscher unternehmen oder per Boot zum Nordende des Sees fahren (optional, vor Ort buchbar). Dabei kommen Sie an einer Reihe von hängenden Gletschern vorbei, die dort direkt aus dem südlichen Eisfeld Patagoniens fließen. Am Nachmittag brechen Sie dann Ihre Zelte in El Chaltén ab und fahren zurück nach El Calafate am Lago Argentino. Fahrtstrecke: ca. 220 km Asphalt & 15 km Schotter.

5. Reisetag: El Calafate

Perito-Moreno-Gletscher - Wunder der Natur

Haben Sie schon einmal einen kalbenden Gletscher in Aktion gesehen? Vielleicht haben Sie ja heute Glück! Unternehmen Sie einen Ausflug zum Perito-Moreno-Gletscher im Nationalpark Los Glaciares. Dieser weltberühmte Gletscher ist einer der großen Attraktionen Südpatagoniens. Als unvergessliche Eindrücke hinterbleiben die Eisabbrüche, die in regelmäßigen Abständen tosend in den See stürzen. Der Gletscher weist eine Breite von 5 km auf und seine Front ist mehr als 60 Meter hoch, umgeben von einem Wald aus Lenga und Südbuchen, Blüten der hiesigen Feuerbüsche (Silberbaumgewächse) und Calafate (Sauerdorn). Fahrtstrecke: ca. 160 km Asphalt.

6. Reisetag: El Calafate

Schippern Sie über den Lago Argentino

Dieser Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Erkunden Sie den kleinen Ort El Calafate und seine Umgebung auf eigene Faust oder unternehmen Sie einen optionalen Ausflug (z.B. Bootsausflug auf dem Lago Argentino zu den Gletschern Upsala und Spegazzini - vor Ort bei Ankunft zu buchen, ca. USD 150,- p.P.).

7. Reisetag: El Calafate - Bahía Azul

Fahrt nach Feuerland

Weiter geht es Richtung Süden. Über Río Gallegos erreichen Sie Punta Delgada und setzen von hieraus mit der Fähre nach Bahía Azul über (Fährfahrt nicht inklusive). Sie betreten nun den Boden Feuerlands! Weiter südlich erreichen Sie schließlich Cerro Sombrero, wo Sie heute in einer sehr einfachen Hostería übernachten (beste Option vor Ort). Fahrtstrecke: ca. 450 km Asphalt / ca. 7 Stunden inkl. Grenzübertrittung.

8. Reisetag: Bahía Azul - Bahía Inútil

Königspinguine & Estancialeben

Heute steht Ihnen ein besonderes Highlight bevor! Sie fahren zur Estancia Onaisín, in der Bucht "Bahía Inútil" gelegen. Hier befindet sich die einzige Kolonie von Königspinguinen außerhalb der Antarktis. Die Tiere sind aus nächster Entfernung zu beobachten. Nach diesem überaus beeindruckenden Spektakel geht es bei San Sebastián über die Grenze zurück nach Argentinien und weiter die Ruta 3 entlang, bis Sie die Estancia Rolito erreichen. Am Nachmittag lohnt sich eine Fahrt an das naheliegende Meer zum Cabo San Pablo, wo allerlei Strandvögel und Meerestiere zu beobachten sind. Den Abend lassen Sie dann bei einem gemütlichen Abendessen auf der Estancia ausklingen. Fahrtstrecke: ca. 120 km Schotter, 140 km Asphalt / ca. 8 Stunden.

9. Reisetag: Bahía Inútil - Ushuaia

Über den Garibaldi-Pass südwärts

Über den Garibaldi-Pass erreichen Sie heute die kleine Stadt Ushuaia. Die Ureinwohner Argentiniens nannten die Stadt, die so stolz darauf ist die südlichste Stadt der Welt zu sein, auch "Bucht in das Land des Westens". Wirklich schön ist die Stadt nicht, dafür aber traumhaft gelegen. Am Nachmittag lohnt sich ein Ausflug in den Nationalpark Tierra del Fuego, ca. 15 km ausserhalb von Ushuaia. Hier erwarten Sie schroffe Berggipfel, uralte Südbuchenwälder und einsame Moore. Unternehmen Sie z.B. eine schöne Küstenwanderung mit traumhaften Ausblicken. Besonders zwischen den Buchten Bahía Ensenada und Bahía Lapataia kann man unzählige Wasservögel beobachten, darunter Kormorane und Albatrosse. Fahrtstrecke: ca. 150 km Asphalt & 15 km Schotter / ca. 3 Stunden.

10. Reisetag: Ushuaia

Tor zur Antarktis

Ein voller Tag zur freien Verfügung in Ushuaia. Optional bietet sich auf jeden Fall eine Fahrt auf dem Boot auf dem Beagle-Kanal an – ein absolutes Muss für jeden Ushuaia-Besucher. Unter anderem werden bei dieser Tour die Inseln "Isla de los Pájaros" (Seevögel und Kormorane) sowie die Insel "Isla de Lobos" (Seelöwen) angesteuert. Wenn die Wetterlage es zulässt, zieht das Boot außerdem eine Schleife um den fotogenen Leuchtturm Faro Les Eclaireurs. Sehr interessant ist alternativ auch der Besuch der Estancia Haberton (ca. 75 km östlich von Ushuaia). Die Estancia ist Nationaldenkmal und erlaubt faszinierende Einblicke in die Pionierzeit und die Geschichte Feuerlands.

11. Reisetag: Feuerland - Lago Blanco

Irgendwo im Nirgendwo die Kulisse geniessen

Weiter geht die Reise durch Feuerland! Durch einsame Waldregionen und die unberührten Südbuchenwälder fahren Sie über den Garibaldi-Pass zurück bis nach Tolhuin und weiter in Richtung Norden bis Río Grande, Feuerlands zweitgrösste Stadt mit einem vom Wind zerzausten Hafen. Über den Bellavista-Pass im Westen und vorbei an sturmschiefen Bäumen erreichen Sie Chile und fahren bis zum idyllischen Lago Blanco. Entspannen Sie in der einfachen, aber traumhaft gelegenen Lodge und genießen Sie die Aussicht auf die Darwin-Kordillere im Hintergrund. Fahrtstrecke: ca. 235 km Asphalt & 175 km Schotter / ca. 7 Stunden inkl. Grenzübergang.

12. Reisetag: Lago Blanco

Wandern nach Lust & Laune

Dieser Tag steht Ihnen für Erkundungen dieser fast unwirklich wirkenden Umgebung zur freien Verfügung. Unternehmen Sie z.B. eine Wanderung entlang des Sees oder durch den Karukinka-Park – ein geisterhafter Wald mit langen Moosbehängen. Optional können Sie vor Ort auch eine geführte Reittour machen oder sich im Fliegenfischen probieren.

13. Reisetag: Magellanstraße - Porvenir

Auf den Spuren großer Entdecker

Setzen Sie Ihre Fahrt heute in Richtung Nordwesten bis Camerón fort. Von hieraus folgen Sie der Magellanstraße bis zur kleinen Hafenstadt Porvenir. Fahrtstrecke: ca. 270 km Schotter / ca. 4 Stunden.

14. Reisetag: Porvenir - Puerto Natales

Ihr Tor zum Abenteuer

In Bahía Azul steigen Sie wieder auf die Autofähre und überqueren erneut die Magellan-Meerengen nach Punta Delgada. Am späten Nachmittag erreichen Sie dann Puerto Natales am Ultima-Esperanza-Fjord, dem "Fjord der letzten Hoffnung". Mit ihrer Nähe zu dem atemberaubenden Nationalpark Torres del Paine ist die Stadt Puerto Natales das "Tor zum Abenteuer". Sie ist der beste Ort, um sich mit Verpflegung für die noch verbleibenden Tage einzudecken. Fahrtstrecke: ca. 140 km Schotter & 320 km Asphalt / ca. 7 Stunden).

15. Reisetag: Puerto Natales - Torres-del-Paine-Nationalpark

Faszinierende Natur im Nationalpark Torres-del-Paine

Das letzte große Highlight Ihrer Tour: der Torres-del-Paine-Nationalpark! Über den Südeingang erreichen Sie den berühmten Nationalpark am Sektor Serrano. Malerische Ausblicke auf smaragdgrün leuchtende Seen und beeindruckende Bergpanoramen eröffnen sich Ihnen. Für die nächste Nacht wohnen Sie im südlichen Teil des Parks in einem schönen Hotel mit herrlichem Blick auf das gesamte Massiv. Unternehmen Sie eine erste Erkundungstour auf eigene Faust oder buchen Sie einen der vielen optionalen Ausflüge, die Ihre Unterkunft vor Ort anbietet. Wandern, Kajaktouren, Reitausflüge, Mountainbiking – das Abenteuerer-Herz pocht! Fahrtstrecke: ca. 20 km Asphalt & 70 km Schotter / ca. 2 Stunden.

„Mein persönlicher Reisetipp“: Der Torres-del-Paine-Nationalpark fasziniert in seinem ganzen Ausmaß. Schnappen Sie sich ein Kajak, gleiten über den meist still liegenden See und halten Sie Ausschau nach Kondoren, den größten flugfähigen Vögeln der Welt mit einer Flügelspannweite bis über 3 Metern. Bereits seit vielen Jahren nisten und brüten mehrere Kondorpärchen an den Ufern des Lago del Toro.

16. - 17. Reisetag: Torres-del-Paine-Nationalpark

Entdeckertage in einem wundervollen Land

Diese zwei Tage nutzen Sie für ausgiebige Erkundungen des Nationalparks. Optional können Sie eine Wanderung zu den Torres-Spitzen oder eine Reittour zum Cerro Almirante Nieto unternehmen. Ganz besondere Einblicke in die faszinierende Natur des Parks erhalten Sie auf einer Bootstour über den Lago Grey bis an die Eiskante des Gletschers, der wie tausende kleine Eiszapfen die Wasseroberfläche bedeckt (wetterabhängig). Besuchen Sie außerdem den größten Wasserfall des Parks, den Salto Grande und seinen kleinen Bruder, den Salto Chico, der aber nicht minder beeindruckend ist. Den perfekten Rundumblick bietet der Mirador Los Cuernos. Von diesem Aussichtspunkt aus erstreckt sich ein spektakuläres Panorama über die Cuernos del Paine und das Valle del Francés. Aber seien Sie vorsichtig – die starken Winde am Mirador sind nicht umsonst berühmt-berüchtigt. Sie übernachten 2 Nächte auf den schönen Estancia Tercera Barranca.

18. Reisetag: Torres-del-Paine-Nationalpark - El Calafate

Über die Anden nach Argentinien

Auch die schönste Reise geht einmal zu Ende. Über die Grenze bei Cerro Castillo / Cancha Carreras fahren Sie wieder nach Argentinien und kehren dorthin zurück, wo alles begann: El Calafate. Hier haben Sie noch einen Tag Zeit, um die Eindrücke der letzten 18 Tage wirken zu lassen. Fahrtstrecke: ca. 370 km / ca. 7 Stunden.

19. Reisetag: Ende in El Calafate

Adiós Patagonia!

Sie geben Ihren Mietwagen ab und treten, um viele Erlebnisse reicher, von hieraus Ihre Heimreise oder Weiterreise an.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.10.2018	30.04.2019	X	3.340 €
bei 4 Teilnehmern, inkl. Mietwagenkat. Toyota RAV 4x4 o.ä.			
01.10.2018	30.04.2019	X	3.920 €
bei 2 Teilnehmern, inkl. Mietwagenkat. Ford Ecosport 4x2 o.ä.			
01.10.2019*	30.04.2020	✓	3.780 €
bei 2 Teilnehmern, inkl. Mietwagenkat. Ford Ecosport 4x2 o.ä.			
01.10.2019*	30.04.2020	✓	3.640 €
bei 3 Teilnehmern, inkl. Mietwagenkat. Toyota RAV 4x4 o.ä.			
01.10.2019*	30.04.2020	✓	3.180 €
bei 4 Teilnehmern, inkl. Mietwagenkat. Toyota RAV 4x4 o.ä.			
01.10.2020*	30.04.2021	✓	3.880 €
bei 2 Teilnehmern, inkl. Mietwagenkat. Ford Ecosport 4x2 o.ä.			
01.10.2020*	30.04.2021	✓	3.740 €
bei 3 Teilnehmern, inkl. Mietwagenkat. Toyota RAV 4x4 o.ä.			
01.10.2020*	30.04.2021	✓	3.280 €
bei 4 Teilnehmern, inkl. Mietwagenkat. Toyota RAV 4x4 o.ä.			

* = Die angegebenen Preise verstehen sich pro Person im Doppelzimmer, in der jeweils angegebenen Mietwagenkategorie und inkl. Hotelkategorie "einfache Mittelklasse". Weitere Preise je nach Teilnehmerzahl, Hotel- und Wagenkategorie auf Anfrage. Ausgeschlossen sind die Termine um Weihnachten und Neujahr sowie um Ostern. Bitte fragen Sie die Preise für diese Zeiträume individuell bei uns an! Danke!

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 18 Übernachtungen in einfachen bis guten Mittelklassehotels, Lodges, Estancias & Hosterías im Doppelzimmer
- > Verpflegung: 18 x Frühstück (F), 1 x Abendessen (A)
- > 18 Tage Mietwagen (bei 2 Personen: Typ Ford Ecosport 4x2 o.ä. / bei 3-4 Personen: Typ Toyota RAV 4x4 o.ä.) ab/an Flughafen El Calafate inkl. unbegrenzte Freikilometer, örtliche Steuern, Vollkaskoversicherung mit Selbstbeteiligung (bei Unfall oder kleineren Schäden = USD 750,- (Ford Ecosport 4x2) / USD 1.000,- (Toyota RAV 4x4) oder bei Überschlag = USD 2.000,- (Ford Ecosport 4x2) / USD 2.900,- (Toyota RAV 4x4)), Fahrerlaubnis für Chile, Zweitfahrer & GPS-Gerät (weitere Mietwagen-Kategorien auf Anfrage)

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmer-Zuschlag 01.10.19- 30.04.20 (1.380 €)
- > Einzelzimmer-Zuschlag 01.10.20- 30.04.21 (1.380 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale und nationale Flüge
- > Nationalparkgebühr vor Ort: ca. USD 85,- pro Person (ca. € 80,-)
- > Fähre über die Magellan-Straße ca. USD 24,- pro Wagen & Fahrer (ca. € 22,-)
- > Reiseversicherungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: beliebig

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Argentinien entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **7024 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **164 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > VORAUSSICHTLICHE HOTELS:
- > El Chaltén: Hostería El Pilar
- > El Calafate: Hostería Los Hielos
- > Cerro Sombrero: Hostería Tunkelen
- > Tierra del Fuego: Estancia Rolito

- > Ushuaia: Cabañas del Martial
- > Lago Blanco: Hostería Las Lengas
- > Porvenir: Hotel Barlovento
- > Puerto Natales: Hotel Weskar
- > Südl.Torres del Paine NP: Hotel Lago del Toro
- > Nördl.Torres del Paine NP: Estancia Tercera Barranca
- > El Calafate: Hotel Los Hielos
- > Es werden, sofern nicht anderweitig ausgewiesen, die jeweiligen Standardzimmer in der gebuchten Hotelkategorie gebucht.
- > Zu Weihnachten und Neujahr (20.12.18-05.01.19 und 20.12.19-05.01.20) verstehen sich die Preise auf Anfrage und vorbehaltlich Änderungen. Einige Hotels berechnen hier auf Grund der Feiertage einen höheren Preis. Bitte sprechen Sie uns an. Gerne prüfen wir Verfügbarkeiten und Preise.
- > Gerne erstellen wir Ihnen alternativ ein individuelles Angebot z.B. mit hochwertigeren Unterkünften, einer anderen Mietwagenkategorie oder geändertem Verlauf. Sprechen Sie uns an!
- > Bei der Übernahme des Mietwagens ist eine gültige Kreditkarte auf den Fahrernamen vorzulegen.
- > Änderungen des Tourverlaufs aufgrund aktueller politischer, klimatischer oder organisatorischer Gegebenheiten bleiben vorbehalten.
- > Beste Reisezeit: Oktober bis März/April. In den Monaten Mai bis September können wir diese Reise inkl. der Grenzübergänge nach Chile nicht anbieten, da diese auf Grund der Wetterlage des Öfteren geschlossen sind und wir somit keinen reibungslosen Ablauf garantieren können.

Einreise & Gesundheit

- > Einreise: Für die Einreise benötigen Reisende mit deutscher Staatsangehörigkeit den Reisepass. Dieser muss noch mindestens bis 3 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein.
- > Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage und vor Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!
- > Impfungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Empfohlen werden die Standardimpfungen (Polio, Tetanus, Diphtherie, Masern), ggf. Hepatitis A und Typhus. Wir empfehlen einige Wochen vor Abreise aktuelle Informationen bei den Tropeninstituten einzuholen.

Generelle Hinweise

- > Veranstalter: a&e erlebnis:reisen GmbH
- > Stand: 11.07.19 (HC)

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.